



# Hartmannbund-Hauptversammlung 2022

## **Beschluss Nr. 14**

### **Abteilungskultur verbessern**

Der Hartmannbund fordert die Arbeitgeber im Gesundheitswesen (z.B. Krankenhausträger) dazu auf, zu fördern, dass Ärztinnen und Ärzte in Leitungsfunktionen (idR. Ober- und Chefärztinnen und -ärzte) über erforderliche Freiräume zum Erwerb von Teamführungs- und Kommunikationskompetenzen verfügen. Damit sollen eine zeitgemäße Kommunikation im Team, eine offene Fehlerkultur und schlussendlich ein modernes Arbeitsumfeld für alle Ärztinnen und Ärzte im Krankenhaus gewährleistet werden.

#### **Begründung:**

Krankenhäuser sind heutzutage für Weiterzubildende keine attraktiven Arbeitgeber mehr, was zuletzt in der AKV-Umfrage zur Salutogenese festgestellt werden konnte. 75 Prozent ist die Freude an ihrer Arbeit verloren gegangen, 50 Prozent planen eine Stellenreduktion, viele weitere wollen die Fachrichtung (25 Prozent), den Arbeitgeber (39 Prozent) oder gar die Branche wechseln (mind. 13 Prozent). Neben vielen weiteren ist ein Grund dafür eine nicht mehr zeitgemäße Mitarbeiterkultur. Das spiegelt sich unter anderem in der nach wie vor starken Hierarchisierung wider. Die aktive Nutzung moderner Kommunikationsformate und das Erlernen entsprechender Teamleitungs- und Gesprächsfähigkeiten können helfen, die Mitarbeitenden- und Kolleginnen und Kollegen besser einzubinden und langfristig zu halten. Dazu sollten auch durch die Landesärztekammern beispielgebend vorgehen und entsprechende Kursformate anzubieten, um diese Fähigkeiten zu lehren.

Berlin, 12. November 2022